

**Die Jury
der Evangelischen Filmarbeit
empfiehlt als**

**des
Film Monats**

Girl Friends

Produktion: Claudia Weill, Jan Saunders
Regie: Claudia Weill
Buch: Vicki Polon, Claudia Weill
Kamera: Fred Murphy
Darsteller: Melanie Mayron, Viveca Lindfors, Bob Balaban, Amy Wright, Eli Wallach, Anita Skinner, Christopher Guest, Jean de Baer
Musik: Michael Small
Verleih: Warner – Columbia
FSK: ab 12 Jahre, ffr.
FBW: —
Länge: 90 Min.

Der erste Spielfilm der vom Dokumentarfilm kommenden New Yorker Regisseurin Claudia Weill (41) hat den Alltag einer jungen Photographin zum Gegenstand, die vor der Aufgabe steht, allein mit dem Leben fertigzuwerden, und nach schweren Erfahrungen den Weg zu sich selbst und damit auch zu den Mitmenschen findet. Die Hauptrolle spielt die junge Amerikanerin Melanie Mayron, eine Neuentdeckung, die mit ihrer darstellerischen Kraft, Ursprünglichkeit und Vielseitigkeit dem Film sein Gesicht gibt. Mit

Hilfe ihres subtilen Humors und ihrer menschlichen Wärme gelingt es ihr in Zusammenarbeit mit der Regisseurin und Autorin, den Zuschauer mit Lebensfragen der jungen Generation zu konfrontieren. „Girl friends“ rückt auf diese Weise in die Nähe so wichtiger, thematisch und atmosphärisch vergleichbarer Filme wie „Hester Street“ von Joan Micklin Silver („Film des Monats“ vom April 1976) und „Die allseitig reduzierte Persönlichkeit/Redupers“ von Helke Sander („Film des Monats“ vom April 1978).

Herausgegeben vom Fachbereich Film/Bild/Ton
im Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik e. V.,
Friedrichstr. 2–6, 6 Frankfurt/Main, Tel. 0611 - 71 57-1

Verantwortlich: Rudolf Joos